



## Workshop 5: Alumni-Arbeit: Good Practice

(Donnerstag, 14.09.2023, 15:45 – 17:15 Uhr)

In diesem Impulsvortrag werden unsere Maßnahmen und Erfahrungen mit der Alumni-Arbeit an der TU Hamburg im Rahmen der DAAD-ISAP geförderten Austauschprogramme mit der University of California, Berkeley, USA und der University of Waterloo, Kanada behandelt. Die Partnerschaften der TU Hamburg mit diesen beiden renommierten Universitäten existieren schon seit über 25 Jahren und es ist ein großer Stamm an Alumni entstanden, mit welchen wir in regelmäßigen Kontakt stehen. In dem Vortrag werden einige Highlights unserer Alumniarbeit der letzten Jahre vorgestellt. Dies beinhaltet unser Berkeley/Waterloo Netzwerk mit jährlichem Alumnitreffen, eine finanzielle Unterstützung unserer Gegenseite mit der UC Berkeley über einen Alumnus sowie das TU Hamburg Alumni-Chapter in San Francisco, in welches unsere Austauschstudierende eingebunden werden.

**Robert Seifried** ist seit 2014 Professor für Strukturmechanik an der Technischen Universität Hamburg und leitet das Institut für Mechanik und Meeresingenieurwesen. Seit 2019 ist er außerdem Leiter des Studienbereichs Fachverbindende Ingenieurwissenschaften und Technologien an der Technischen Universität Hamburg. An der TU Hamburg leitet Prof. Seifried auch die beiden DAAD-ISAP Programme mit der University of California und der University of Waterloo, Kanada. Robert Seifried studierte an der Universität Stuttgart Maschinenbau und verbrachte dabei auch im Rahmen eines DAAD-ISAP Programmes ein Jahr am Georgia Institute of Technology. Danach promovierte Robert Seifried 2005 an der Universität Stuttgart. Bevor er 2014 nach Hamburg zog, war er als Juniorprofessor an der Universität Stuttgart und als Professor für Fahrzeugdynamik an der Universität Siegen tätig. 2006/07 war er DAAD-Geförderter an der University of California, Berkeley. Seine Forschungsschwerpunkte sind starre und flexible Mehrkörpersysteme, nichtlineare Regelung, mechatronische Systeme, Kontaktmechanik und Topologieoptimierung.



## Workshop 5: Alumni-Arbeit: Good Practice

(Donnerstag, 14.09.2023, 15:45 – 17:15 Uhr)

### *Step by Step – Aufbau eines Alumni-Netzwerks im Doppelmaster DaF (Kolumbien)*

Im Impulsvortrag werden die Meilensteine der Alumni-Arbeit im Rahmen des *Doppelmasters Deutsch als Fremdsprache* (Kolumbien) vorgestellt, der seit 2015 existiert und an der Pädagogischen Hochschule Freiburg angesiedelt ist. Eine zentrale Fragestellung, der sich der Vortrag widmet, ist, welchen Herausforderungen ein internationales Alumni-Netzwerk ausgesetzt ist und welche nachhaltigen Strukturen an der Hochschule auf- bzw. ausgebaut werden können. Neben organisatorischen Aspekten werden auch ausgewählte inhaltliche Projekte – wie z.B. eine Fachtagung zu Berufsorientierung und -praxis – präsentiert, die im Rahmen der bisherigen Alumni-Arbeit durchgeführt wurden. Des Weiteren wird ein Einblick in die Evaluation und Auswertung einer aktuellen Alumni-Befragung im Doppelmaster gegeben, um den Blick auf die Bedarfe und Wünsche der Zielgruppe zu richten.

**Dr. Zeynep Kalkavan-Aydin** ist Professorin für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und leitet den Masterstudiengang DaZ/DaF sowie den binationalen Master DaF in Kooperation mit der Universidad de Antioquia in Medellín, Kolumbien. Sie ist Sprecherin des “Master DaF”-Netzwerks im Transnationalen Bildungsprojekt German Jordanian-University, Amman und leitet die Germanistische Institutspartnerschaft mit der GJU in Amman. Ihre Schwerpunkte in Lehre und Forschung liegen in den Bereichen Fremd- und Zweitspracherwerb, Sprachdidaktik, Mehrsprachigkeit, Schriftspracherwerb und sprachliche Bildung im Fach.